

KLEINGRUPPEN

Das Vaterunser



pastorsblog.de

Ein Mann traf sich eines Tages mit seinem Freund, und sie sprachen über biblische Themen. Der Mann sagte zu seinem Freund: "Ich frage mich, ob du das 'Vater unser' kennst. Ich gebe dir 10€, wenn du das 'Vater unser' zitieren kannst." Der Freund sagte: "Ich nehme die Herausforderung an." Der Mann sagte: "Ok, lass hören!" Der Freund sagte: "Ich bin klein, mein Herz ist rein, kann niemand drin wohnen, wie Jesus allein." Der Mann schaute ihn an und lachte. "HA...!" Er holte sein Portemonnaie heraus und nahm 10€ daraus und sagte: "Ich hätte nicht gedacht, dass du es kannst."

MATTHÄUS 6,9-13

Betet ihr nun so: Unser Vater, der du bist in den Himmeln, geheiligt werde dein Name; dein Reich komme; dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden! Unser tägliches Brot gib uns heute; und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir unseren Schuldnern vergeben haben; und führe uns nicht in Versuchung, sondern rette uns von dem Bösen!

Reflexionsfragen

1. Was sagt der Text über Gott?
2. Was sagt der Text über die Menschen? (In der Geschichte und heute)
3. Was sagt der Text über dich?
4. Was möchte ich konkret verändern? (Mach dir hier keinen Druck, aber setz dir für die nächste Woche konkrete Ziele. Bitte Gott dir bei der Umsetzung zu helfen.)

Vertiefung

Die Jünger baten Jesus nicht, sie zu lehren wie sie predigen sollen oder wie sie Wunder vollbringen sollen. Sie baten ihn, sie zu lehren, wie sie beten sollen. Jesus lehrte sie das Vaterunser. Das Vaterunser gehört vermutlich weltweit zu den am meisten gesprochenen Gebeten. Aber wird der reiche Schatz erkannt, den Jesus durch dieses Gebet vermittelt hat? Dringen die Menschen zum Kern der Sache durch – zum Vater? Gebet ist sehr fassettenreich. Lerne das Vaterunser kennen und lerne dadurch vor allem den Vater im Himmel kennen, der es nicht abwarten kann, mit dir ins Gespräch zu kommen.

1. Falls du das Vaterunser noch nicht auswendig gelernt hast, wäre es eine gute Gelegenheit, damit zu beginnen.
2. Welche der 11 Punkte aus dem Vaterunser möchtest du in den nächsten zwei Wochen verstärkt reflektieren und im Gebet bewegen?
3. Durch Sünde wurde deine ursprüngliche Beziehung zum Vater zerstört. Gibt es Sünde in deinem Leben, die du bereinigen sollst? Schiebe es nicht auf! Bete am besten gleich um Vergebung und bitte Gott, dir zu helfen, sie nicht zu wiederholen.
4. Schreib doch mal einen Liebesbrief von Gott an dich. Eine Inspiration kannst du dir hier auf YouTube holen: <https://www.youtube.com/watch?v=87CJNh8yFyU>
5. Bete in den nächsten 2-3 Monaten verstärkt für Personen, die Gott dir aufs Herz legt, dass sie sich bekehren.
6. Plane dir Zeiten ein, in der du NICHTS tust. Versuche die Vaterliebe zu genießen.
7. Was bedeutet es für dich, ein Kind Gottes zu sein? Erstelle doch einmal eine Liste dazu. Markiere die Punkte, die aus deiner Sicht zu kurz kommen in deinem Leben oder bei denen du dir eher Sorgen machst. Fang für diese Dinge an zu beten.

Beispiele:

- Ich werde versorgt, was auch geschieht.
- Ich werde geliebt und brauche mich mit anderen nicht zu vergleichen.
- Meine Fehler definieren mich nicht. Die Vaterliebe definiert mich.